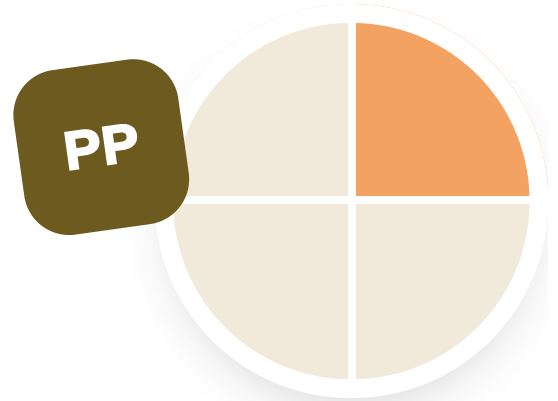




Übungsheft · Praktische Philosophie · Klasse 6

Gerechtigkeit

Erklärungen, 40 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen mit Begründung.

Name _____ Datum _____

Das lernst du

- Ich kann erklären, warum Gerechtigkeit wichtig ist.
- Ich kann Gleichheit, Bedürfnis und Leistung unterscheiden.
- Ich kann ein Verhalten mit Gründen beurteilen.

So arbeitest du mit dem Heft

- **Basis** zum Einstieg
- **Standard** zum Üben
- **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen.
Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-6/praktische-philosophie/pp-gerechtigkeit/warum-gerechtigkeit-wichtig

Drei Prinzipien

Prinzip	Idee	Beispiel
Gleichheit	alle gleich viel	jedes Kind ein Heft
Bedürfnis	wer mehr braucht, bekommt mehr	besondere Portion bei Allergie
Leistung	wer mehr leistet, bekommt mehr	Pokal für den Schnellsten

Beurteilen in vier Schritten

Beschreiben

-> Prinzipien prüfen -> Folgen bedenken -> Urteil
mit Grund

So kommst du zu einem begründeten Urteil.

Eine Regel prüfen

- 1 Regel lesen: Nur Ben muss aufräumen.
- 2 Frage: Gilt sie für alle? Nein.
- 3 Frage: Gibt es einen Grund? Nein.
- 4 Urteil: Die Regel ist unfair.

Merksatz: Gerecht heißt fair behandeln. Ein Urteil braucht einen Grund.

Typischer Fehler: Zu glauben, gerecht heiße immer: alle bekommen dasselbe.

Tipp: Ein gutes Urteil nennt auch eine Grenze: „Eher gerecht, weil ..., aber ...“.

Gerechtigkeit und Regeln

1 Gerecht oder ungerecht? Kreuze an.

- a) Nur ein Kind darf immer die Tafel wischen. _____ ☐ ungerecht ☐ gerecht
- b) Alle dürfen abwechselnd die Tafel wischen. _____ ☐ ungerecht ☐ gerecht
- c) Die Regel gilt nur für manche. _____ ☐ gerecht ☐ ungerecht
- d) Die Regel hat einen Grund, den alle kennen.
_____ ☐ ungerecht ☐ gerecht

2 Setze ein: alle, Grund, klar.

- a) Eine gute Regel gilt für _____.
- b) Sie hat einen _____.
- c) Sie ist _____ formuliert.

3 Was passt? Kreuze an.

- a) Fair heißt: nicht ohne Grund _____ ☐ begrüßen ☐ bevorzugen
- b) Gerechtigkeit schafft _____ ☐ Vertrauen ☐ Streit
- c) Regeln darf man _____ ☐ nie ändern ☐ verbessern

4 Ist die Regel fair? Kreuze an.

- a) Jeder darf in der Pause einmal den Ball haben. _____ ☐ fair ☐ unfair
- b) Nur wer laut ist, darf sprechen. _____ ☐ unfair ☐ fair
- c) Wir melden uns und werden der Reihe nach aufgerufen.
_____ ☐ fair ☐ unfair
- d) Die Älteren dürfen immer zuerst. _____ ☐ unfair ☐ fair

Prinzipien und Werte

5 Welches Prinzip ist das? Kreuze an.

- a) Alle bekommen genau gleich viel. ☐ Gleichheit ☐ Bedürfnis ☐ Leistung

- b) Wer mehr braucht, bekommt mehr. ☐ Leistung ☐ Bedürfnis ☐ Gleichheit

- c) Wer mehr geleistet hat, bekommt mehr. ☐ Bedürfnis ☐ Gleichheit ☐ Leistung

- d) Jedes Kind bekommt ein Heft. ☐ Gleichheit ☐ Leistung ☐ Bedürfnis

- e) Ein Kind, das schlecht sieht, bekommt einen Platz vorne. ☐ Leistung ☐ Bedürfnis ☐ Gleichheit

6 Welcher Wert steht dahinter? Kreuze an.

- a) Jemand gibt gefundenes Geld ab. ☐ Ehrlichkeit ☐ Neid

- b) Jemand hilft einem Kind beim Aufräumen. ☐ Hilfsbereitschaft ☐ Angst

- c) Jemand teilt gerecht. ☐ Fairness ☐ Schummeln

- d) Jemand gibt zu, einen Fehler gemacht zu haben. ☐ Mut ☐ Wut

7 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Ein Prinzip gilt immer und überall. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Gleichheit ist klar und leicht zu prüfen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Handlungen haben nur Folgen für mich. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Ein Urteil braucht einen Grund. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

8 Welches Prinzip passt am besten? Kreuze an.

a) Hilfe nach einem Unfall _____ ☐ Gleichheit ☐ Bedürfnis ☐ Leistung

b) Ein Pokal für den Sieger _____ ☐ Bedürfnis ☐ Gleichheit ☐ Leistung

c) Jedes Kind bekommt einen Stuhl _____ ☐ Leistung ☐ Bedürfnis ☐ Gleichheit

d) Mehr Zeit für ein Kind mit gebrochenem Arm beim Schreiben _____ ☐ Gleichheit ☐ Bedürfnis ☐ Leistung

Beurteilen und schreiben

9 Schreibe auf.

a) Erkläre kurz: Warum ist Gerechtigkeit wichtig?

b) Formuliere eine gerechte Regel für die Pause.

c) Wähle ein Prinzip für diese Lage: Hilfe für Kranke. Begründe.

d) Nenne eine Grenze des Prinzips Gleichheit.

e) Beurteile: Alle Kinder bekommen gleich viele Punkte. Eine Gruppe hat doppelt so viel gearbeitet.

f) Nenne einen Wert hinter dem Handeln und eine Folge: Ben gibt Geld im Sekretariat ab.

10 Welcher Satz ist ein Urteil mit Grund? Kreuze an.

- a) Das war ☐ weil es doof war. ☐ weil nur ein Kind eine Belohnung bekam.
ungerecht,

- b) Die Regel ist fair, _____ ☐ weil sie neu ist. ☐ weil sie für alle gilt.
- c) Dieses Prinzip passt hier, _____ ☐ weil Hilfe nötig ist. ☐ weil es so heißt.

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich kann erklären, warum Gerechtigkeit wichtig ist.	☐	☐	☐
Ich kann Gleichheit, Bedürfnis und Leistung unterscheiden.	☐	☐	☐
Ich kann ein Verhalten mit Gründen beurteilen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Gerechtigkeit und Regeln

1 Gerecht oder ungerecht? Kreuze an.

a) **ungerecht**

→ Alle wollen mal dran sein.

b) **gerecht**

→ Alle werden fair behandelt.

c) **ungerecht**

→ Gerechte Regeln gelten für alle.

d) **gerecht**

→ Ein Grund macht die Regel nachvollziehbar.

2 Setze ein: alle, Grund, klar.

a) Eine gute Regel gilt für
alle.

b) Sie hat einen **Grund.**

c) Sie ist **klar** formuliert.

3 Was passt? Kreuze an.

a) **bevorzugen**

→ Fair heißt: niemanden ohne guten Grund bevorzugen oder benachteiligen.

b) **Vertrauen**

→ Fairness stärkt das Miteinander.

c) **verbessern**

→ Regeln dürfen angepasst werden.

4 Ist die Regel fair? Kreuze an.

a) **fair**

→ Sie gilt für alle.

b) **unfair**

→ Leise Kinder würden benachteiligt.

c) **fair**

→ Alle kommen dran.

d) **unfair**

→ Es gibt keinen guten Grund.

5 Welches Prinzip ist das? Kreuze an.

- | | |
|--|--|
| a) Gleichheit
→ Alle gleich. | b) Bedürfnis
→ Nach Bedarf. |
| c) Leistung
→ Nach Einsatz. | d) Gleichheit
→ Alle gleich. |
| e) Bedürfnis
→ Es braucht den Platz. | |

6 Welcher Wert steht dahinter? Kreuze an.

- | | |
|--|--|
| a) Ehrlichkeit
→ Er behält nichts, was ihm nicht gehört. | b) Hilfsbereitschaft
→ Er hilft. |
| c) Fairness
→ Er teilt so, dass niemand ohne Grund benachteiligt wird. | d) Mut
→ Es braucht Mut, einen Fehler zuzugeben. |

7 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- | | | |
|--|-------------------|--|
| a) Stimmt nicht. Richtig:
Welches Prinzip passt,
hängt von der Lage ab. | b) Stimmt. | c) Stimmt nicht. Richtig:
Handlungen haben oft
Folgen für andere. |
| d) Stimmt. | | |

8 Welches Prinzip passt am besten? Kreuze an.

- | | |
|--|--|
| a) Bedürfnis
→ Wer Hilfe braucht, bekommt sie. | b) Leistung
→ Einsatz wird belohnt. |
| c) Gleichheit
→ Alle bekommen dasselbe. | d) Bedürfnis
→ Es braucht mehr Zeit. |

9 Schreibe auf.

- a) **Gerechtigkeit ist wichtig, weil sich alle fair behandelt fühlen und so besser zusammenleben können.**
→ Was passiert ohne Gerechtigkeit?
- b) **Wir wechseln uns beim Ballspiel ab, weil alle mal dran sein sollen.**
→ Regel.
→ Grund.
- c) **Bedürfnis, weil Kranke mehr Hilfe brauchen.**
→ Welches Prinzip passt?
→ Warum?
- d) **Menschen brauchen Verschiedenes. Gleich viel ist nicht immer passend.**
→ Was braucht nicht jeder gleich?
- e) **Das ist eher gerecht nach Gleichheit, weil alle gleich behandelt werden. Aber nach Leistung wäre es unfair, weil Arbeit nicht belohnt wird.**
→ Prinzip prüfen.
→ Urteil mit Grund und Grenze.
- f) **Wert: Ehrlichkeit. Folge: Die Besitzerin bekommt das Geld zurück.**
→ Wert nennen.
→ Folge nennen.

10 Welcher Satz ist ein Urteil mit Grund? Kreuze an.

- a) **weil nur ein Kind eine Belohnung bekam.**
→ Der Grund beschreibt die Lage.
- b) **weil sie für alle gilt.**
→ Das ist ein Grund.
- c) **weil Hilfe nötig ist.**
→ Der Grund nennt die Lage.